

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 19 (1897)  
**Heft:** 46  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 46 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Briefkasten der Redaktion.

Frau L. in S. Es ist gar nicht klug, einen schroffen Wechsel in der Lebensweise oder in der Kleidung einzuführen in einer Zeit, wo ein Umschlag der Witterung sich allgemein durch Unwohlsein und vermehrte Krankheit äußert. Die Einsicht von der Notwendigkeit einer gesundheitsgemässen Lebenshaltung kann wohl plötzlich kommen, die Ausführung, der Wechsel darf aber nicht plötzlich vorgenommen werden. Sie sehen ein, daß das bisher auf dem Leibe getragene wollene Hemd Ihre Haut verweicht und daß das enge Korsettfortsetz die gesunde Entwicklung und Lebensäußerung Ihrer Organe hemmt und somit Ihre Gesundheit schädigt, und zugleich mit dieser gewonnenen Einsicht verkaufen Sie das wollene Hemd mit einem leinenen und legen das Korsett weg, ohne an einen zweckmäßigen Ersatz für dieses Kleidungsstück zu denken. Wer will sich wundern, daß Sie sich dadurch in diesen feuchten, kalten Tagen schwer erkältet haben, daß Sie im geheizten Zimmer beständig frieren, und daß das Gefühl der Müdigkeit und Kaltlosigkeit im Rücken und in den Seiten Sie in peinlicher Weise quält? Solch plötzlicher, zu ganz ungeeigneter Zeit vorgenommener Wechsel mußte Ihnen schaden. Wählen Sie nun statt des leinenen ein hochgehendes, baumwollenes Hemd mit halbblauen Ärmeln, und beschaffen Sie sich ein Korsett System Dr. Schultzes aus Wolltulle gefertigt und Ihrer Körperform genau angepaßt. Das gestattet das ungehemmte Tiefatmen und jede freie Bewegung; dabei gibt es doch den nötigen Halt und hält hübsch warm. Ueber dieses können Sie noch ein leichteres oder schwereres Unterleibchen ziehen und Sie werden sich nach jeder Richtung ganz behaglich fühlen. Wenn Sie torpulent sind, so wäre für Sie das Nieder System Dr. Rubinow noch zweckmäßiger, Sie müßten dasselbe aus Wolltulle oder derlei warmem Stoff extra herstellen lassen. Wenn Sie aber mager sind, so halten Sie sich an das Korsett System Dr. Schultzes. Sorgen Sie auch für warme Füße durch fleißiges Waschen und Frottieren derselben, und machen Sie sich Bewegung im Freien, so wird der Wechsel für Sie von den besten Folgen begleitet sein.

Frau T. M. in B. Bei Angabe Ihrer vollen Adresse wird Ihnen das Inhaltsverzeichnis sofort zugesandt. — Wenn in einer Antwort im Sprechsal unferes Blattes auf einen ausführlichen Artikel in der Gartenlaube hingewiesen wurde, so geschah dies unzweifelhaft in der Meinung, daß diejenigen Leserinnen, die sich für die gegebene Sache besonders lebhaft interessieren, in einem öffentlichen Lesesaal, in einer Leihbibliothek oder in einer kursorierenden Lesemann Gelegenheit finden könnten, von dem citierten Hefte des genannten Blattes Einsicht zu nehmen.

Frau A. T. in B. Die Aufnahme ist in der fragten Anzahl nicht möglich. Senden Sie uns Ihre volle Adresse für entsprechende direkte Mitteilungen.

Frau B. in B. Das Universallexikon der Kochkunst (Verlag von J. J. Weber in Leipzig) ist das Vortrefflichste und Gebiegenste auf diesem Gebiete. Das Werk bildet ein Aussteuerergeschenk von größter Zweckmäßigkeit und von dauerndem Werte. Zu den zwei gebundenen Halbbänden zu 24 Mark können Sie ein geknüpftes Regal beziehen aus Eichen- oder Buchenholz zum Preise von 8 und 12 Mark. Lassen Sie sich die erste Lieferung zur Ansicht schicken, um schon aus dem Vorwort und dem einleitenden Artikel: „Der Geist der Kochkunst“, zu ersehen, was Sie von dem Werte zu erwarten haben.

A. J. in S. bei G. Senden Sie Ihre Arbeit fröhlich ein. Die Gedanken sind die Hauptsache; die richtige Form dafür ist bald gefunden. Wer zwischen der Arbeit solchermaßen Lebenserfahrungen sammelt, der kann sich in keinem Falle untergeordnet fühlen.

Junge Leserin in B. Verdienen Sie selbständig Ihr Brot? Wenn dies nicht der Fall ist, dann steht das verachtete Dienstmädchen über Ihnen. Wir geben Ihnen zwei Worte zum Bedenken. Das eine heißt: „Die Arbeit abtelt den Menschen;“ das andere: „Der Mensch abtelt die Arbeit.“ Welches von beiden gefällt Ihnen besser? Wir unsererseits sagen: Eines bedingt das andere. Sicher ist, daß die Arbeit an und für sich, als solche, den Menschen abtelt. Doch ebenso sehr abtelt auch der pflichtgetreue, denkende und strebende Mensch jede, auch die untergeordnete Arbeit.

Junge Mutter in B. Das Kind kann leicht dazu erzogen werden, Unbequemlichkeiten und Schmerzen ruhig und klaglos zu ertragen. So eine richtige Kammerbüchse ist sich selbst und anderen zur Qual. Und dann ist nicht zu vergessen, daß der frohe und zuversichtliche Wille zur Gesundheit oft ganz allein im Stande ist, die Krankheiten fern zu halten, oder sie zu besiegen. Freilich, wenn der Mutter Dasein ein beständiges klagliches oder verdroßenes Jammern ist, wenn die Gemütslichkeit im Hause unter ihrem Körper- und Gemütszustande leidet, so ist für die Kinder nicht viel Gutes zu erhoffen in Bezug auf die Erziehung zur Gesundheitswilligkeit und Gesundheitsfreudigkeit. Wenn es sich darum handelt, Schmerzen und Unbequemlichkeiten zu ertragen, so muß die Frau das starke Geschlecht vorstellen, und wie die Wissenschaft lehrt, kann und muß sie dies mit vollem Grund thun. Es heißt, der weibliche Organismus sei weniger empfindlich für körperliche Schmerzen und Unbehagen, als derjenige des Mannes, und dies erscheint auch ganz der Natur der Sache angemessen. Sicher hat die Natur schon vorgelegt, daß bei den verkleinerten und sich wiederholenden schmerzhaften Vorgängen, welche der physische Beruf des Weibes der Frau auferlegt, das Leiden ein nicht übermäßiges sei. Im normalen Zustande wenigstens ist dies erweisenswerth der Fall und in den normalen Zustand uns wieder zu versetzen, ist an Hand der Hygiene unsere Aufgabe.

Junger Leser in L. In Beantwortung Ihrer Frage begriffen, legt uns die Post den zweiten Jahrgang von Karl Gendells Sonnenblumen\*) auf den Tisch und da liegt auch gleich das Schönste und Beste für Ihren gefragten Zweck. Die losen, in einer geschmackvollen Sammelmappe geborgenen Blätter bringen eine Auslese des Gebiegensten, was die Dichterkunst uns bis jetzt gebracht hat. Der Jahrgang kostet Fr. 2.25. Die Sammelmappe Fr. 1. —

\*) Verlag von Karl Gendell & Co., Zürich und Leipzig.

Schwarze Seidenstoffe

solideste Färbung, mit Garantieschein für gutes Tragen und Haltbarkeit. Direkter Verkauf an Private zu wahren Fabrikpreisen. Tausende von Anerkennungschriften. Muster franco auch von weisser und farbiger Seide. [892]

Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Co., Zürich

Königl. Hofliefer.

Von hoher Wichtigkeit

322) für alle schwächlichen, blutarmen und delikaten Personen ist der echte **Eisencognac Golliez**; derselbe wird seit 22 Jahren von vielen Aerzten als vorzügliches Stärkungsmittel lebhaft empfohlen. 10 Ehrendiplome und über 20 Medaillen wurden demselben seither zuerkannt. Zu haben in allen Apotheken in Flaschen à Fr. 2.50 und Fr. 5.—. Allein echt mit der Marke der „2 Palmen“.

Hauptdepot: Apotheke Golliez in Murten.



Die elegantesten Damen haben auf den antiken Cold-Cream, welcher die Haut ranzig macht und dem Gesichte einen glänzenden Schein gibt, Verzicht geleistet. Sie haben die **Crème Simon**, den **Puder de Riz** und die **Seife Simon**, welche die gesündeste und wirksamste Parfümerie bilden, adoptiert. Man prüfe die Fabrikmarke. Zu haben bei: **J. Simon**, Paris, sowie in Apotheken, Parfümerien, Bazars und Toiletteartikel führenden Geschäften. [847]

Altersschwäche.

533) Herr Dr. Erhardt in Landsberg, Bezirk Halle, schreibt: „Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass ich Dr. Hommel's Hämato-gen mit ausgezeichnetem Erfolge bei einer durch einen Schlaganfall und seelische Aufregungen sehr geschwächten, alten Frau angewandt habe, wodurch dieselbe sich sichtlich erholte.“ Dépôts in allen Apotheken.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskünfte begehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befragt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalen eingereicht werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigelegt.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens zu Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Eine in Mitte der 20er Jahre stehende, gebildete und intelligente Kaufmannstochter, die ihre Kenntnisse in Buchhaltung, Korrespondenz, Ladenservice, in den feinen weiblichen Handarbeiten, speziell im Weisnähen und Putzfach, sowie in den sämtlichen Hausgeschäften, bisher seit Jahren in den Dienst des väterlichen Geschäftes gestellt und solches selbständig geführt hatte, sucht besonderer Verhältnisse wegen nun auswärts eine passende Stellung. Die Suchende verfügt auch über erzieherische Fähigkeiten und Kenntnisse und wäre im Falle, Kindern im Musikunterricht nachzuhelfen. Da die Betreffende keine Arbeit scheut und pflichtgetreu, zuverlässigen Wesens ist, so würde die Stellvertretung der Hausfrau, oder eine Stelle als Haushälterin und Wirtschaftlerin, wo auch geschäftliche Betätigung nötig wäre, ihr ruhig übertragen werden können. Eintritt auf Neujahr. Gefl. Offerten sub Chiffre FV 919 befördert die Exped. [FV 919]

Eine tüchtige Verkäuferin englisch und französisch sprechend, für die Saison 1898 [927]

gesucht.

Eine Stickereikundige erhält den Vorzug. Offerten mit Photographie unter Chiffre Y 3814 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

**Kindermehl**  
mit stark Knochen u. Muskel bildenden Eigenschaften. Rationellste, konsistentere Beinarbeit bei oder nach Gebrauch der Milch der [703]  
**Berner Alpen-Milchgesellschaft.**  
In allen Apotheken, die Büchse à Fr. 1.20.  
Hergestellt aus ihrer  
**Sterilisierten Alpenmilch.**

Wer eine gute, natürliche Nahrung liebt, verlange überall:  
**Herz's Nervin.** 1 Liter davon gibt 25 Liter vorzüglichster Fleischbrühe.  
**Herz's Suppen** in Rollen, Erbsenwurstform, geben wirklich gute, nie ermüdende Hausmannsuppe.  
**Herz's Haferflocken, Rizena, Weizena, Cerealine**, um feinste Gerichte aller Art billigst herzustellen.  
**Herz's Kindermehle, Erbsmehle, Tapioca- und Reis-Julienne, getrocknete Gemüse** von unübertroffenem Wohlgeschmacke. — Man achte auf meine eingetragene Schutzmarke.  
Moriz Herz, Präservenfabrik, Lachen am Zürichsee.

659]

grösste Auswahl [923]  
neuester Kleiderstoffe  
**Stets Damen- und Kinderconfection**  
wollene Bettdecken etc.  
Gegründet 1840 **Bruppacher & Co.,** auf Dorf, Zürich.

**Spielwaren**  
Spezialität  
**FRANZ CARL WEBER**  
62 Mittlere Bahnhofstrasse 62  
**ZÜRICH**

Eine 18jährige Tochter aus guter Familie, welche die Damenschneiderei erlernt hat, das Servieren versteht und auch in den Zimmerarbeiten Bescheid weiss, sucht Stelle als femme de chambre; sie würde eventuell auch mit einer Herrschaft reisen. Auch wäre die Suchende bereit, aushilfsweise eine Stelle als Stütze der Hausfrau in einer guten Familie anzunehmen. Gefl. Offerten unter Chiffre FV 908 befördert die Exped. [FV 908]

Eine theoretisch gebildete und praktisch durchaus erfahrene **Kindergärtnerin** sucht Privatstelle. Die Suchende ist bereit und befähigt, auch wünschensfalls im Haushalt und Geschäft mitzuhelfen. Zeugnisse und Empfehlungen stehen zur Verfügung. Offerten unter Chiffre FV 902 befördert die Exped. [FV 902]

Gesucht:

eine tüchtige Tochter, die gut bürgerlich kochen kann, in eine Metzgerei nach Chur. Familiäre Behandlung und guter Lohn ist zugesichert. Offerten befördert die Exped. d. Bl. [916]

Gesucht:

für nach Neujahr in ein Tuch- und Konfektionsgeschäft im Berner Oberland eine tüchtige **Ladentochter**. Ohne Branchenkenntnis unnütz sich zu melden. [922]  
Offerten unter Chiffre A B 922 sind an die Expedition zu richten.

On demande une jeune fille de 18 à 20 ans comme volontaire pour servir au café et s'aider dans le ménage. Nous désirons que la jeune fille soit d'une honorable famille et d'une grande confiance. S'adresser à **Mme. Vve. E. Jaquier, Hôtel du Poids, Lucens** (Vaud). [880]

Universal-Frauen-Binde

washbare Monatsbinde  
einfachstes, bequemstes und empfehlenswertestes Stück dieser Art. Zahlreiche freundliche Anerkennungen. Gürtel mit 6 Binden in 3 Grössen à Fr. 6.50 und Fr. 7.50 per Nachnahme. [890]  
Wil (St. Gallen). Frau E. Christinger-Beer.

**Ein Modengeschäft**

mit Chapellerie sucht für sofort eine **Tochter**, welche ihre Lehrzeit beendigt hat und sich noch in ihrem Beruf mehr ausbilden möchte. Beste Gelegenheit zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Kost und Logis im Hause. Angenehmes Familienleben. Nähere Auskunft erteilt **Madame Notaris**, Grand St. Jean 38, Lausanne. [883]

Eine tüchtige

**Zuschneiderin**

auf Herren- und Damenwäsche sucht unter bescheidenen Lohnansprüchen eine Stelle, würde auch eine solche in einen Laden annehmen. Gef. Offerten unter Chiffre G E 20 an die Expedition d. Bl. [905]

**Vertrauensstelle offen.**

Zu Geschäftsleuten wird eine erfahrene, zuverlässige Person gesucht, die einer Haushaltung von vier Personen mit zwei kleinen Kindern von 1 und 2 Jahren selbständig vorstehen kann. Dieselbe muss mit der Kinderpflege vollständig vertraut und auch im Kochen bewandert sein. Für die Küchenarbeiten und sonstigen größeren Verrichtungen, Waschen etc., würde ihr ein junges Mädchen beigegeben. Familiäre Behandlung wird zugesichert. Lohn nach Uebereinkunft. Zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [903]

**Gesucht.**

Für einen grösseren, vornehmen Haushalt in einer Stadt Westfalens wird ein **Fräulein** in gesetztem Jahren gesucht, welches in allen Hausarbeiten gründlich erfahren und befähigt ist, das vorhandene Dienstpersonal zu leiten. Bedingung ist: vollständige Beherrschung der französ. Sprache (franz. Schweizerin bevorzugt), gewandtes und sicheres Auftreten. Beste Referenzen werden verlangt. Bewerbungen unter Chiffre VN 601 an **Rudolf Mosse, Schaffhausen**. (M a 4448 Z) [913]

**Ein ehemaliger Lehrer ist willens,**

nach Neujahr noch 1 oder 2 Knaben im Alter von 8—16 Jahren in Pension zu nehmen. Gelegenheit, gute Primar- und Sekundarschulen zu besuchen. Freundl. Familienleben und liebevolle Pflege zugesichert. Mässiger Pensionspreis. Sehr gute Referenzen stehen zu Diensten. Gef. Offerten unter Chiffre B S 914 befördert die Expedition d. Bl. [914]

**Gestrickte Knaben-Anzüge**

sind dauerhafter als jeder Stoff-Anzug. (N 3562 B)

Der wohlthätige Einfluss den diese poröse, ungefütt. Kleidung auf den jugendl., in Entwicklung begriffenen Körper ausübt, ist ärztlich längst anerkannt.

**Gestrickte Hosen**

à Fr. 6.50 bis 9.50. [874]

Echt zu beziehen bei

**Wessner-Baumann, St. Gallen.****Alte Wollsachen**

jeder Art werden zu dauerhaften, waschechten Damenkleider- und Unterröckstücken in modernen Mustern, sowie zu Buckskins, Decken und Teppichen rasch und billig umgearbeitet von der **Grünberger Wollweberei** Fa 32/11 **G. Altmendinger** (917 Grünberg (Hessen) — Proben gratis. Extra Frachtergünstigung für die Schweiz ohne Preiserhöhung.

**SAPONIN**  
chemisch pulverisierte Seife, **bestbewährtes, billigstes und ange-  
nehmstes** Wasch- und Putzmittel, ist echt zu beziehen bei [924]  
**F. Gallusser-Altenburger**  
Rosenbergstrasse 4, **ST. GALLEN.**  
Amtlich legalisierte Gutachten zu Diensten.

**Hausfrauen!**  
Das Praktischste, Wärmste und Gefälligste für Herbst und Winter ist der in allen Farben waschechte (H 4639 Q) [904]  
**Tricot-Wasch-Plüsch**  
für Damen- und Kinder-Konfektion. **Billige Preise. Meterweise Abgabe.** Muster auf Verlangen sofort!  
**Schatzmann & Cie. in Zofingen.**

**Diätetische Präparate**  
eigener und fremder Provenienz:  
**Thees, Chokoladen, Cacaos**  
**Leguminosen, Malz-Extrakte, Kindernährmittel**  
Knorr's, Nestle's, Mellin's, Robinson's, Liebe's Racahout des Arabes  
Malzzwieback, Medizinische Cacaos und Chokoladen  
Kraft- und Eisenchokolade, Eichelcacao  
Fleisch-Extrakte und Peptone, Eisen-Pepton-Präparate  
Kraftmehle, Caks' Fleischlösungen  
**Meat Juice — Fleischsaft „Puro“ — Somatose etc.**  
Bouillon-Extrakte, Suppenwürzen, Bouillon-Kapseln  
Hafer-Cacao, Vegetabilische Pflanzenmilch, Nährsalz-Cacao  
**Pepsin-Präparate, Speise-Pulver**  
Kephyrmilch, Thee-Extrakt, Kephyrkörner [918]  
Dépôt der „Berner Sterilis. Milch, Sterilis. Rahms und des Kindermehls“  
**Tonische Limonade — Alkoholfreie Weine**  
Prompte Zusendung ins Haus. Telephon.  
Auszeichnungen für Präparate eigener Fabrikation:  
Zwei Diplome Zürich 1883 | Gold. Medaille Acad. nat. Paris 1890  
Silberne Medaille Paris 1889 | Silberne Medaille Zürich 1894  
Goldene und silberne Medaille Genf 1896.

**Hecht-Apotheke, St. Gallen.**

**Koch- und Haushaltungsschule**  
im Schloss Ralligen am Thunersee (OH 657)  
[915] empfohlen durch den gemeinnützigen Verein der Stadt Bern.  
Winterkurs vom 6. Jan. bis 24. Febr. Kursgeld Fr. 100—120.  
1. Frühlingkurs vom 23. März bis 30. Juni. Kursgeld Fr. 250—300.  
2. Frühlingkurs v. 17. April bis 30. Juni. Kursgeld Fr. 200—250, je nach Zimmer.  
Prospekte stehen zu Diensten. **Christen, Marktgasse 30, Bern.**

**LIEBIG**  
COMPANY'S  
**FLEISCH-EXTRACT**  
Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug  
in blauer Farbe trägt.  
**Das Fleisch-Pepton**  
der Compagnie Liebig  
ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.  
Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München.  
Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm. (H 140 X)  
Zu haben in Apotheken, Drogenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [317]

**Dermaphil,**

rasch und sicher wirkendes Präparat zur Verhütung und Heilung rauher, aufgesprungener Haut; in der kalten Jahreszeit unentbehrlich zur Hautpflege. Enthält kein Fett, daher bequemer und reiner im Gebrauch als Lanolin, Vaseline, Coldcream etc. (H 3824 G)  
Allein zu haben in Tuben à 40 Cts. bei  
[925] **G. Maeder,**  
St. Jakobsapotheke, St. Gallen.  
Prompter Versand nach auswärts. Telephon 743.

**Rob. König**  
Schuhmacher [897]  
Metzgergasse 31  
St. Gallen.  
Billige feste Preise  
Special-Attention für kranke & abnorme Füsse  
Prima Referenzen.

Versende selbstgeernteten (H 1522 Ch)  
**Blütenhonig**  
1 Kg. zu Fr. 2.60; 2 Kg. zu Fr. 5.—;  
5 Kg. zu Fr. 12.—. Feinste Qualität.  
Bienenstand: 1257 Meter ü. M.  
**J. B. Patscheider, Bienenzüchter**  
Münster (Graubünden). [888]

**Bewährter Erfolg****Passugger Mineralwasser.****Ulrucus:**

Von keinem Mineralwasser übertroffen bei Magen- und Darmkatarrh, Sodbrennen, Fettsucht, Leber-, Nieren- u. Blasenleiden, Verschleimung jeder Art, Husten, Heiserkeit, Gallensteine, Zuckerkrankheit.

**Belvedra:**

bei Störungen der Ernährung und Blutbildung, Bleichsucht und Blutarmut, Menstruationsstörungen, Neuralgischen Zuständen.

**Theophil**

ist das zuträglichste Tafelwasser: durststillend, erfrischend, säuretilgend und die Verdauung befördernd.  
Vorzüglich auch als Ersatz für Ulricus in milderen Fällen.

Erhältlich überall in Mineralwasserhandlungen u. Apotheken; in Kisten à 30/1 und 50/2 Flaschen auch direkte durch die Passugger Heilquellen A. G., Zürich, Kappelerg. 15. [896]

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, früher in Genf, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken die III. Auflage ihrer Broschüre über den [337]

**Haarausfall**  
und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

**ADLER** Herbsaunzug  
nach Mass  
franko Fr. 46.50.  
Stoffmuster und Mass-Anleitung gratis.  
**Hermann Scherrer**  
Kameelhof, St. Gallen. [857]









Jede Dame, die auf Elegance u. Nettigkeit hält, verwendet ausschliesslich „Ideal“-Patentsamtvorstoss zum Abschluss ihrer Kleider-schösse. — Zu haben in allen Schneider-zugehör-Geschäften der Schweiz. [799]



Wenn nicht, dann verlange Katalog u. Preis-Verzeichnis gratis von bekannter, billiger Hemden-Fabrik. — L. Meyer, Reiden. [187]

# MAGGI'S

Suppenwürste schafft jederzeit den Genuss einer vorzüglichen Suppe und ist zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften. [899]

Originalfläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürste nachgefüllt.

## Das Buch über die Ehe

ein wissenschaftliches und belehrendes Werk mit 39 Abbildungen von Dr. med. Retan. Fr. 2.25. — Gegen Einsendung von Briefmarken frei. [782]  
Gustav Engel, Berlin 51, W. 9.

## Leicht löslicher CACAO

rein und in Pulver, stärke, nahrhaft und billig. Ein Kilo genügt f. 200 Tassen Chocade. Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Produkten, die unter ähnlichen Namen dem Publikum angepriesen u. verkauft werden, aber wertlos sind. Die Zubereitung dieses Cacaos ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität. [187]

## CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken. [208]

# Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die **Privatpoliklinik in Glarus** durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit **amtlich beglaubigter** Unterschrift bestätigen.

**Fussgeschwüre**, Krampfadern, hochgradige Entzündung und Anschwellung, Lähmung des linken Beines. Frau P. Batschelet-Funk, Bellevue bei Nidau.  
**Darmkatarrh, Hämorrhoiden**, Verstopfung abwechselnd mit Durchfall, Schmerzen im Mastdarm, Stuhlbrand, schleimiger, oft blutiger Stuhl. Frau Marie Burri, Bellach bei Solothurn.

**Bartflechten**. Fritz Mäder in Agriswil bei Kerzers, Kt. Freiburg.  
**Gelenk-Rheumatismus**. Fritz Bally in Aeffligen, Kt. Bern.

**Bandwurm** mit Kopf. A. Schweizer in Gelterkinden.  
**Bettlässigen**. (3 Knaben.) Karl Styger-Brändi, Steinerberg, Kt. Schwyz.

**Magenkatarrh**, Magenweh, häufig Erbrechen. J. Häfelfinger, Drechsler, Gelterkinden.  
**Flechten, Durchfall**. (Kind.) Alb. Näf, Sticker, Frühlhof b. St. Peterzell, Toggenb.

**Rheumatismus**. Frau Anna Mantele im Feldgarten, Hönig, Kt. Zürich.  
**Bettlässigen**. Joh. Jak. Stahel bei Jakob Hungerbühler, Rebmann, Feilen b. Arbon.

**Halsanschwellung, Madenwürmer**. Jos. Scherrer-Näf, im Rohr Hemberg.  
**Nässende Flechten**. Aug. Fleischmann, Pfäffikon. Kt. Schwyz.

**Lungenkatarrh, Asthma**. Konr. Bisseger, Heizer, Sitterthal bei Bischofszell.  
**Nasen- u. Rachenkatarrh**. Wwe. Sab. Sutter, Sonnenberg, Marbach, Kt. St. Gallen.

**Schwerhörigkeit, Rheumatismus**. Frau Bab. Härtsch, Rösslistr. 327, Oerlikon.  
**Rückenmarkskleiden**. Jakob Hanselmann, Weherei, Ebnat.

**Rachen- und Kehlkopfkatarrh**. Jakob Walther Andres, Aeffligen b. Bern.  
**Halsanschwellung, Gesichtsausschläge**. Heiner. Kübler, Trompeter, bei Frau Witwe Gut zum Oelgarten, in Frauenfeld.

**Blasenkatarrh**. J. Schläfli, Schneider, Madretsch b. Biel.  
**Gelenkrheumatismus**. Karl Scherrer, Weichenwälder, Neugasse 68, Zürich III.

**Darmkatarrh, Veltstanz**. Johs. Aepli u. Töcht. Mutzmalen, Stäfa, Kt. Zürich.  
**Magenkatarrh**, Druck im Magen, Appetitlosigkeit, Ekel, Aufstossen, Sodbrennen, Herzwasser, Stuhlverstopfung, überliechender Atem, sehr heftige Kreuz- und Kopfschmerzen, Blutwallungen nach dem Kopfe, Schwindel und Müdigkeit.

Frau Stoll in Riedern-Guggisberg bei Schwarzenberg, Kt. Bern.  
**Nasen- und Gesichtskrätze, Gesichtsausschläge**. E. Hess, Dessinateur, (f. Frau), Oberstrasse 40, St. Gallen.

Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus.“ [920]

Es gibt Nachahmungen von

# Bergmanns Lilienmilch-Seife

Unsere Lilienmilch-Seife trägt folgende Schutzmarke:



**Zwei Bergmänner.**

Wir bitten, auf den Namen:

# Bergmanns Lilienmilch-Seife

und auf die Schutzmarke: Zwei Bergmänner recht genau zu achten. [789]

# Bergmann & Co., Parfümeriefabrik, Zürich.

Bergmanns Lilienmilch-Seife à Stück 75 Cts. ist echt zu haben in den meisten Apotheken, Droguerien und Parfümerien. (H 1212 Z)

## Patentierete



**Stahlguss-Kochgeschirre**



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer **ausserordentlichen** Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile, erfordern solche keine Verzin- nung und rosten niemals. — Generaldepot bei (H 3421 G) [844]

**J. Debrunner-Hochreutiner**

Eisenhandlung, St. Gallen.

Das beste Hustenmittel ist:

# Pectoral Paracelsus

Die Schachtel: 1 Fr., zu haben in den Apotheken

EX GRAS:

SAUTER'S LABORATORIEN, Aktiengesellschaft, GENÈVE

[871]

## "VICTORIA" Nähmaschinen

sind aus bestem Material, ein Muster der Eleganz, Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit!

Mit patentierten Verbesserungen!

Man achte auf die Fabrikmarke!

H. Mundlos & Co., Magdeburg-N.

Alleinverkauf der **Viktoria-Nähmaschinen** für Appenzell, St. Gallen und Thurgau bei A. Schwalm, Mechaniker, Bühler (Appenzell A.-Rh.). In St. Gallen Linsehlstrasse 18. Niederlagen gesucht. (H 945 B) [579]

## Hugo Schindlers Patent-Büstenhalter.



Der einzige brauchbare Ersatz für das gesundheitsschädliche Korsett. + 6264. (476)

Nicht zu verwechseln mit den angepriesenen Gesundheits-Korsetts.

Er beseitigt das lästige Schneiden, wie die Bewegung der Atmung, des Blutkreislaufes, den Druck auf den Magen, Leber und überhaupt der Baucheingeweide.

Für Leidende, sowie als Umstands- und Nähr-Korsettage geradezu unersetzlich! Für heranwachsende Töchter unentbehrlich! Wird von allen ärztlichen Autoritäten der Schweiz und Ausland, sowie vielen Frauen warm empfohlen. Empfehlungsschreiben liegen vor.

Bei Bestellungen genügt das Mass über Brust und Rücken, unter den Armen gemessen, anzugeben.

Die Preise sind pro Stück für Qualität: (H 1529 G)

| A       | B    | C    | D (Seide) | F (Filigran) |
|---------|------|------|-----------|--------------|
| Fr. 7.— | 10.— | 13.— | 20.—      | 15.—         |

Generalvertreter für die Schweiz: **Peters & Co., Zürich V, Alderstrasse 29.**

Depot in St. Gallen: Frau M. Christ, Schwalbenstrasse 7. Um sich vor wertlosen Nachahmungen zu schützen, achte man beim Einkauf auf den Stempel: Schindlers Patent.

## Viele Damen

beachten noch nicht genügend die Tatsache, dass bei Kleiderschutz- borden mit krausem, rundem Plüschrand die seitwärts nach aussen abstehenden Plüschfäden Strassenstaub und Schmutz festhalten und in Folge dessen dem Kleiderrand ein unsauberes Aussehen geben. Dadurch, dass bei der Vorwerk'schen Bürste die senkrecht stehenden Plüschfäden sämtlich den Boden berühren, reinigen sie die Bürste fortwährend selbstthätig von Schmutz und Staub, und die Vorwerk'sche Veloursborde verleiht deshalb dem Kleidersaum stets einen sauberen Abschluss.

Lassen Sie sich daher beim Einkauf von Kleiderschutzborden durch einen geringen Preisunterschied nicht abhalten, die als vorzüglich und fast unverwundbar längst bewährte, mit dem Stempel des Erfinders „Vorwerk“ versehene Originalqualität zu kaufen, und hüten Sie sich vor den vielen minderwerthigen und unsoliden Nachahmungen. [771]